

va-Q-vip F-EPS

Produktdatenblatt

Kennzeichen

va-Q-vip F-EPS ist eine evakuierte Dämmplatte mit einer Polystyrol-Kaschierung für Anwendungen im Baubereich. Die Vakuumdämmplatte va-Q-vip F-EPS ist gemäß Zulassungsnummer Z-23.11-1658 vom Deutschen Institut für Bautechnik allgemein bauaufsichtlich zugelassen.

Der Kern besteht aus einem mikroporösen Kieselsäurepulver und einem Trübungsmittel, umhüllt mit einer gas- und wasserdampfdichten Kunststoffolie. Die Vakuumdämmplatte va-Q-vip F-EPS ist normal entflammbar (Baustoffklasse DIN 4102-B2).

va-Q-vip F-EPS Elemente zeichnen sich aufgrund ihrer besonderen Folienfalttechnik durch glatte Kanten und Ecken aus (va-Q-seam). Einzelne Elemente lassen sich daher praktisch fugenlos aneinander setzen. Im Allgemeinen werden rechteckförmige Platten hergestellt. Andere Plattenformen sind auf Anfrage möglich.

Anwendungen

Überall wo im Bauwesen mit wenig Platz sehr gut thermisch gedämmt werden soll, haben va-Q-vip F-EPS Elemente hervorragende Einsatzmöglichkeiten. va-Q-vip F-EPS Elemente können eingesetzt werden in Gebäuden entsprechend den Anwendungsgebieten DAD, DAA, DZ, DI, DEO, WAB, WH und WI nach der Norm DIN 4108-10, Tabelle 1 (Fußboden, Flachdach, Innenanwendungen, Decke, oberste Geschossdecken, Außendämmung hinter Bekleidung, Wand, Dämmung in Holzrahmenbauweise).

Planer, Installationspartner oder Architekten sollten das Dämmaufbausystem verantwortlich betreuen. Anwendungssysteme für Gebäude können auch direkt mit va-Q-tec besprochen werden.

Spezielle Anwendungsgebiete:

- Flachdach- und Terrassendämmungen
- Fassadendämmungen
- Fensterleibungen
- Kellerdeckendämmungen

Vorteile

- Bemessungswert Wärmeleitfähigkeit 0,007 W/mK ab 20 mm Stäke

- stark reduzierte Wärmeströme und Dicken
- größere nutzbare Raumfläche
- Verarbeitungsschutz durch Kaschierung

Eigenschaften

Farbe	silber/weiß
Äußeres Erscheinen	plattenförmig (kein Folienüberstand, glatte Kanten*)
Dichte (Rohplatte; DIN EN 1602)	180 bis 210 kg/m ³ für > 10 mm, 180 bis 250 kg/m ³ für ≤ 10 mm
Wärmeleitfähigkeit - Anfangswert	< 0,0043 W/(mK) (ab 20 mm Stärke)
Wärmeleitfähigkeit - Bemessungswert inkl. Alterung, Randverluste	0,0070 W/(mK) (ab 20 mm Stärke) 0,0080 W/(mK) (10-15 mm Stärke)
Wärmeleitfähigkeit - bei Belüftung	0,020 W/(mK)
Temperaturbeständigkeit	-70 bis +80°C, kurzzeitig 120 °C für 30 min.
Temperaturwechselbeständigkeit	unempfindlich gegen Wärme- und Kälteschocks im angegebenen Temperaturbereich
Feuchtebeständigkeit	0 bis 70 %
Innendruck	< 5 mbar (bei Auslieferung)
Anstieg des Gasdrucks	ca. 1 mbar/Jahr (bei Raumtemperatur)
Standardgröße (L x B) I & II	I: 1000 mm x 600 mm, II: 500 mm x 600 mm
Besondere Formen	Ausführung als Dreieck, Trapez, Sonderform, Eckenabschnitt, Biss (Ausnehmung), Umfaltung der Lasche bei 10 mm / 15 mm
Stärke	10 mm bis 50 mm
Längentoleranzen	• 0 bis 500 mm: +2 / -4 mm • 501 bis 1000 mm: +2 / -5 mm
Stärkentoleranzen	± 5% (ohne Siegelnaht)
Spez. Wärmekapazität Pulverplatte	0,8 - 1,0 kJ/(kg K) (bei Raumtemperatur)
U-Wert Anfangswert	0,22 W/(m ² K) bei 20 mm Stärke
U-Wert Bemessungswert inkl. Alterung, Randverluste	0,35 W/(m ² K) bei 20 mm Stärke
Flächengewicht	Kern: 3,5 - 5 kg/m ² (bei 20 mm Stärke)
Druckbelastbarkeit	≥ 150 kPa (bei 10 % Stauchung)
Lebensdauer	extrapoliert, je nach Anwendung bis zu 60 Jahre
Brandklasse	(DIN 4102) B2

Kaschierung

Kaschierung mit expandiertem Polystyrol; einseitig oder beidseitig

Hinweis

*Bei 10 mm und 15 mm starken Paneelen liegt ein Teil der Randlasche auf der Paneelfläche.

Bemessungswerte der VIP ohne Kaschierung.

Toleranzenzulässige Dickenabweichung der Kaschierung
 $\pm 1\text{mm}$

Qualitätskontrolle durch patentiertes va-Q-check System.